

In Saarbrücken geborene Zigeuner im Zigeunerfamilienlager Auschwitz-Birkenau

Einleitung

Die noch erhaltenen – wenn auch beschädigt aufgefundenen – Lagerbücher des Zigeunerfamilienlagers im KZ Auschwitz-Birkenau sind 1993 in zwei Bänden (Bd.1: Männer, Bd.2: Frauen) veröffentlicht worden:

State Museum of Auschwitz-Birkenau/

Documentary and Cultural Centre of German Sintis and Roms, Heidelberg (ed./Hrsg.):

Memorial Book - The Gypsies at Auschwitz-Birkenau/

Księga Pamięci - Cyganie w obozie koncentracyjnym Auschwitz-Birkenau/

Gedenkbuch - die Sinti und Roma im Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau

München u.a. **1993**

Etwas verwirrend ist die Paginierung: die beiden Bände wurden im Druck fortlaufend paginiert, die nach Frauen und Männern getrennte Originalpaginierung ist am Seitenkopf zusätzlich angegeben. Allerdings wurden die großen, zwei Seiten umfassenden Blätter bei den Frauen mit zwei aufeinander folgende Seitenzahlen versehen, bei den Männern jedoch mit nur einer. Es wurden daher im Folgenden beide Paginierungen aufgeführt.

Für Männer und Frauen waren seinerzeit jeweils getrennte Häftlingsnummern vergeben worden.

Sowohl bei den Geburtsorten und noch mehr bei den Personennamen finden sich erkennbar zahlreiche Fehler, was einerseits auf die Lagerschreiber zurückgeht, andererseits auch auf den Erhaltungszustand der zeitweise vergrabenen Lagerbücher zurückzuführen ist. Auch was die Zeitangaben angeht, dürften manche, wenn auch schwerer zu entdeckende Fehler einzukalkulieren sein. Es soll z.B. vorgekommen sein, daß in den Lagerbüchern Personen als gestorben vermerkt worden sind, diese jedoch den Lageraufenthalt überlebt haben.

Zusätze (alternative Schreibweisen) in eckigen Klammern gehen auf andere Quellen zurück oder stellen die Angaben der Lagerbücher infrage.

Die folgende Zusammenstellung aus beiden Bänden beinhaltet nur die in Saarbrücken **geborenen** Zigeuner und sagt nichts darüber aus, wie lange sie dort gelebt haben oder ob sie von dort deportiert worden sind. Sie ist jedoch im Hinblick auf das Auftreten (wenn auch vielfach nur auf der Durchreise) von Zigeunern in Saarbrücken von Interesse, da sie einen Ausschnitt aus den Wanderungsbewegungen einzelner Familien oder auch deren regionaler Verbundenheit und, verallgemeinernd, verschiedener Zigeunergruppen bietet. Historisches Material aus anderen Quellen können dann diese Informationen ergänzen oder auch berichtigen.

In der letzten Spalte („Bemerkung“) ist der Versuch der Zuordnung der jeweiligen Person zu einer bestimmten Zigeunergruppe unternommen worden; dies ist natürlich im Lagerbuch nicht zu finden. Die Zuordnung geschah meist anhand des Familien- und seltener des Vornamens, teils auch zusätzlich durch Vergleich mit benachbarten Häftlingsnummern anderer Zigeuner (vermutlich gemeinsame Einweisung in das KZ), wobei also auch deren mögliche Zugehörigkeit anhand des Familiennamens in Betracht gezogen wurde. Bei einzelnen Personen mag eine falsche Einschätzung vorliegen.

Zigeuner geb. in Saarbrücken im Zigeunerlager Au-Birkenau

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort	Häftlingsnr.	Beruf	Datum Eingang ins Lager	Sterbedatum	Staatsangehörigkeit	Seite Lagerbuch	Seite Gedenkbuch	Bemerkung
1	Adam	Dolores	07.08.1934	Saarbrücken	901			16.02.1944	staatenlos	59 f.	84 f.	Sinti ?
2	Franz	Franziska	23.01.1930	Saarbrücken	5485				dt. Zigeuner	353 f.	378 f.	Sinti
3	Freiwald	Wilhelm	04.11.1914	Saarbrücken	8901				dt. Zigeuner	264	1256 f.	Sinti
4	Gross	Anton	18.05.1937	Saarbrücken	2171		12.03.1943	15.02.1944	dt. Zigeuner	64	856 f.	Lalleri
5	Joa	Helene	27.12.1942	Saarbrücken	5470			24.08.1943	dt. Zigeuner	353 f.	378 f.	Sinti
6	Lagrene	Pauline	27.06.1915	Saarbrücken	9921	Tänzerin	17.01.1944		frz. Zigeuner	641 f.	666 f.	Sinti
7	Petermann	Katharina	04.04.1894	Saarbrücken [Saarbrücken]	3948				dt. Zigeuner	255 f.	280 f.	Sinti oder Lovara
8	Reinhardt	Josef	27.08.1913	Saarbrücken	4193		18.03.1943		dt. Zigeuner	124 f.	976 f.	Sinti
9	Winterstein	Reinhold	11.07.1931	Saarbrücken	4927		21.03.1943		dt. Zigeuner	145	1018 f.	Sinti

Zusammengestellt und bearbeitet von Rüdiger Benninghaus
Stand: 19. Juni 2016